



## FREIZEIT

**Essbare Wildpflanzen:** Bärlauch, Waldmeister & Co, Workshop 13.5. um 15.30 Uhr im Piuspark  
**Pflanzentauschbörse:** 13.05.2023 11:00– 15:00, Bürgerhaus

**Tag des Handwerks Infos für Auszubildende** 7.5. 11.00 bis 16.00 Uhr Am Brückenkopf 3  
**Geschichtliche Hits für Kids,** Teil 1, 7.5. 14.00 Uhr Ludwigsbrunnen am Paradeplatz

**"Tango mit da Ziach" - REITER & GRÜBER** am 12.5.23 im Bauerngerätemuseum

**Festsaal: BR-Brett-Spitzen** mit Jürgen Kirner, 14.5.

**Altstadttheater:** Bartls Most: Blues und ânda Zeig, 6.5.; DIE KUHGRILLS Ein verirrter Liederabend, 12.5.; DAS IST KEINE BANK Eine schwarze Komödie 13. Und 14.5.

**Stadttheater:** u.a. Geschichten aus dem Wienerwald, 6. und 7.5.; Gastspiel Staatstheater Meiningen: Der Graf von Monte Christo - Musical am 9. und 10.5.; Floh im Ohr - Komödie am 13. und 14.5.; Ein Sommernachtstraum - Komödie am 11. und 12. 5.

**Eventhalle:** Benjamin von Stuckrad-Barre - Noch wach? am 8.5.; Boots&Guitars am 10.5.; Noize Attack am 12.5.; MIA Limbo Tour am 13.5.

## ZITAT

Wähle einen Beruf, den du liebst und du brauchst keinen Tag in deinem Leben zu arbeiten.

Konfuzius



## WEIL'S CURRY-WURST IST

**Michael Olma** befasste sich kürzlich in seinem Blog "extra prima good" mit der **Audi-Currywurst** aus der werkeigenen Metzgerei. Die unterscheidet sich offensichtlich ganz erheblich von der Curry-Wurst, wie sie beispielsweise beim **Fleisch-Sommelier Richard Huber** in der Münchner Straße angeboten wird. Laut Olmas Bericht enthält das Audi-Produkt nur ca. 4% Rindfleisch und wird vor dem Braten auch nicht eingeschnitten. Wir fragten, wie die von **Junior-Chefin Katharina Huber** (im Bild) präsentierten Curry-Würste handwerklich hergestellt werden. **Richard Huber jun.:** "Wir verarbeiten je zur Hälfte Schweine- und Rindfleisch. Dazu kommen als Gewürze neben Salz und Pfeffer Koriander, Macisblüte, Kardamom, Chili und rosensüßer Paprika." Die Wurst wird dann in einen Schweinsdünndarm (Durchmesser 28 bis 30 mm) gefüllt; dann wird sie auf die gewünschte Länge abgedreht und zwar von 120 bis 180 Gramm - je nach Wunsch. Anschließend werden die Würste getrocknet, geräuchert und gebrüht. Wenn es der Kunde wünscht, werden sie auch eingeschnitten, was beim Braten ein schönes Muster ergibt. Schließlich wandert die Wurst beim Kunden auf den Grill oder in die Pfanne. Was Richard Huber sen. bei einer Reise zum "Geburtsort" der Curry-Wurst, also nach Berlin, überraschte: Im Lokal wussten sie gar nicht, wo die Wurst herkam (nicht aus Berlin); entscheidend war dort die Sauce! Huber: "Bei uns kommt es auf die Wurst an. Die Sauce, ob Ketchup oder Mayo, das ist zweitrangig."

## KULINARISCHES

Wo vor einigen Jahren in der Theresienstraße noch das legendäre Corso Italia war, befindet sich jetzt das Piazza Emilia. In der von Nordbräu erworbenen Lokalität betreibt die Fiorella e Filli GmbH, zu der auch das VesTa Grillhouse in der Proviandstraße gehört, eine Mischung aus Bar und Bistro, jedoch mit einem großen Angebot an Speisen. Besonders hervorzuheben ist die Pinsa Romana. Sie sieht aus wie eine Pizza, doch es gibt einen bedeutsamen Unterschied: Der Teig besteht aus Sojamehl, Reismehl und Hartweizengries. Er ist deshalb sehr bekömmlich. Die Preise sind angemessen: Eine Pinsa Margherita kostet 7,90 €, Pinsa Tonno 9,90 €.

## GERÜCHTEKÜCHE

Sinneswandel: Ein Badebetrieb sei an dem im **Piuspark** angelegten **Landschaftssee** aus Sicherheitsgründen nicht möglich. So hieß es in der Vergangenheit. Jetzt ist plötzlich **"plantschen"** erlaubt. Allerdings ist es kein offizieller Badeseesee, weil zum Beispiel Toiletten und ein Bademeister fehlen. In einem abgegrenzten Bereich können sich die Wasserfreunde zumindest erfrischen. Die zahlreichen knalligen Bojen erinnern mit ihrer Farbgebung an die Wahlkampfweiser der Freien Wähler. Ob die vorgegebenen Begrenzungen erforderlich und sinnvoll sind, das bezweifeln einige. Im Hamburger Hafen am Kai oder am Donauufer gibt es auch keine Geländer. Eigenverantwortung ist gefragt. Warum überhaupt jetzt entgegen früheren Aussagen gebadet werden darf? Weil **OB Christian Scharpf** mit seinem Vorschlag, im Nordwesten ein Freibad zu errichten, Schiffbruch erlitten habe, wird kolportiert. (hk)

### Ferienhaus Bibione

Ferienhaus mit Pool, 440 m vom Meer. Fußgängerzone 50 m, gleich neben der Piazza Fontana. WZ/Küche, SZ und Kinderzimmer mit Stockbett, Duschbad und Gäste-WC, Stellplatz, kleiner Garten (RH). Preise und freie Zeiten unter [www.bibione-ferienhaus.com](http://www.bibione-ferienhaus.com)

### HOLZMANUFAKTUR GÖTZGER

Schreinerei, Innenausbau, Möbelbau  
Unsere modern ausgestattete Schreinerei befindet sich am Kirchenbug 2A, 85111 Adelschlag  
Telefon +49 8424 29 50 36  
Mobil +49 177 86 27 346  
Mail: [t.goetzger@goetzger-holzmanufaktur.de](mailto:t.goetzger@goetzger-holzmanufaktur.de)  
[goetzger-holzmanufaktur@web.de](mailto:goetzger-holzmanufaktur@web.de)  
Homepage: [www.goetzger-holzmanufaktur.de](http://www.goetzger-holzmanufaktur.de)

### Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Doppelbuchung für zwei Anzeigen: ab 130 Euro zzgl. MwSt. 24,70 Euro = 154,70 Euro. Das StadtBlatt erscheint mit einer Auflage von 5.000 Exemplaren und wird an mehr als 100 Stellen ausgelegt.

## MEINUNG

**Halbzeit im Stadtrat:** Seit drei Jahren hat Ingolstadt mit **Christian Scharpf** einen neuen Oberbürgermeister. Nach 48 Jahren wieder ein Sozialdemokrat; aber einer dessen Fraktion nur neun von 50 Sitzen im Stadtrat errungen hat - also ein **Stadtoberhaupt ohne Mehrheit**. Dies hat zur Folge, dass Scharpf sich für seine Vorhaben Unterstützung bei anderen Gruppierungen im Stadtrat suchen muss - ein heilsamer Zwang zu Kompromissen. Nun hat der Oberbürgermeister "seine" Halbzeitbilanz den Medien präsentiert. Wer da voll des Lobes oder kritisch ist, der sollte bedenken, dass der OB eigentlich nur der **Vollstrecker der Stadtratsbeschlüsse** ist. Er kann als Chef der Verwaltung Themen auf die Tagesordnung bringen, aber - außer "laufende Angelegenheiten" - nichts selbst entscheiden. Die politische Entscheidungsgewalt hat der Stadtrat. Die vorgelegte Halbzeitbilanz ist daher eine **Bilanz der Stadtratsarbeit**. (hk)

## BLICK ZURÜCK

Den vielen **Zeitungsausträgern** (Gattungsname, der m/w/d beinhaltet) sei Dank. Sie sorgen in den frühen Morgenstunden dafür, dass die Zeitungen zum Frühstück im Briefkasten stecken. Leider gibt und gab es aber Ausnahmen, also Austräger, die nicht pünktlich oder gar nicht zustellen. Mit diesem Problem befasste sich eine Eigenanzeige der "Freien Presse" im Jahre 1923:

**"Zur gefl. Beachtung!**

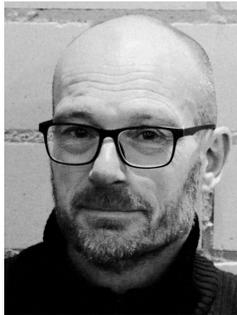
**Diejenigen Abonnenten von Ringsee, die bisher keine Zeitung erhalten haben, ersuchen wir, dies in Ringsee Hs.-Nr. 45 gegenüber Jagdschloß bei Frau Kobras anzumelden. An der unliebsamen Störung ist die bisherige Trägerin, Frau Baumann, schuld."**

Bemerkenswert, wie die damalige Zeitung der SPD eine Arbeitnehmerin öffentlich an den Pranger stellte. Heute verbietet dies der Schutz des allgemeinen Persönlichkeitsrechts.

## GEWINNSPIEL

Wir verlosen drei Bücher: „Den Bogen gespannt“ von Christa Niklas. Schreiben Sie (bis 13.5.23) an StadtBlatt, Beckerstraße 2a, 85049 Ingolstadt oder Mail: [StadtBlatt.in@googlemail.com](mailto:StadtBlatt.in@googlemail.com)  
Stichwort: Gewinnspiel

## PRIVAT: CHRISTIAN HÖBUSCH



Christian Höbusch ist Ko-Fraktionsvorsitzender der Grünen im Stadtrat (zusammen mit Barbara Leininger), Vater zweier Töchter, Präsident des SC Delphin und "ein sportlicher Mensch". Hauptberuflich ist der Jurist für eine große Versicherungsgesellschaft tätig und leitet eine Abteilung für Schäden aus dem Bereich Heilwesen.

**Nachgefragt: Was treibt Sie an:** Dinge zum bessern Leben unserer Bürger und Bürgerinnen gestalten; am Ende des Engagements möchte ich Spuren hinterlassen haben. **Was können Sie besonders gut?** Eine meiner Stärken ist zu vernetzen, Strukturen miteinander zu verbinden, ein Team auf ein gemeinsames Ziel einzuschwören. **Immer im Kühlschrank:** Orangenmarmelade. **Welchem Genussmittel sind Sie zugetan:** Wasser, das ist für mich ein Genussmittel. **Lebensprinzip:** Im Hier und Jetzt zu leben. Zur Erinnerung daran steht auf meinem linken Arm: "Und was ist JETZT?" **Ein Moment, der Ihr Leben verändert hat:** Ich hatte 2011 einen Skiunfall mit einem schweren Schädel-Hirn-Trauma. Erst später habe ich erkannt, was das Leben damit sagen wollte: Im Moment zu leben. **Traumgäste für ein Abendessen:** Jim Morrison, Albert Camus, Marieluise Fleißer, Herzog Ludwig der Gebartete. **Buch:** "Die Mitternachtsbibliothek" von Matt Haig. Da geht es um eine Frau, die beschließt zu sterben. Sie kommt in eine Bibliothek zwischen Leben und Tod, in der alle Leben in Büchern gesammelt sind, die sie hätte auch leben können. **Gemeine Frage:** In einem Buch von Astrid Lindgren sagt Pipi: "Mein Vater ist ein Negerkönig. Eines Tages kommt er und holt mich. Dann werde ich eine Negerprinzessin. Heihopp, was wird das für ein Leben." Wie damit umzugehen ist erklärt Christian Höbusch im kompletten Interview: [www.ingolstädter-stimme.de](http://www.ingolstädter-stimme.de).

## AUS DEM NETZ

Heftige Debatte um den **Künette-Graben** in der FB-Gruppe „**Ingolstadt diskutiert**". Es wurde orakelt, warum der Wasserstand (letzte Woche) zu niedrig sei, es gen Himmel stinke und unansehnliche Algen das Bild prägten.

Wer ist verantwortlich? **Iris Weichenrieder** meinte, das Thema gehöre zum Referat der **Dritten Bürgermeisterin Petra Kleine** und die sei informiert. Bereits im August 2022 habe sie (Weichenrieder) den Arbeitskreis „Saubere Künette" organisiert. Daraus sei ein Gemeinschaftsantrag entstanden, der in den Stadtrat gegangen sei. Die Grünen hätten als einzige nicht dafür gestimmt. **Arthur Korndörfer** fragt sich, wer von den Stadträten oder Bürgermeistern sich schon mal an den Künette-Graben begeben habe. Wahrscheinlich keiner, vermutet er. **Stadtrat Matthias Schickel** antwortet direkt, dass er täglich zweimal am Künette-Graben vorbeifahre, die Entwicklung beobachte und der Arbeitsgemeinschaft "Saubere Künette" beigetreten sei. Einer schlägt vor, 100 Eimer mit stinkendem Schlamm auf dem Rathausplatz auszukippen. Sachlicher dagegen Iris Weichenrieder: Sie weist darauf hin, dass die Schutter (Anm.: wird in den Künette-Graben geleitet) Sedimente mitführe. Schon in der Schutterordnung von 1472 seien deshalb "Kompleträumungen" vorgesehen; die seien nötig.



## Bei uns in besten Händen!

Profitieren Sie von unserem Immobilien Kauf- & Verkauf-Sorglospaket.



Mitglied im



## Christa Wittmann IMMOBILIENWELT

Immobilienmaklerin IHK

Ingolstadt, Mobil: 0173 3794841  
[www.christawittmann-immobilien.de](http://www.christawittmann-immobilien.de)

## StadtBlatt.in

Wöchentlich

Auflage: 5.000 Exemplare

### Unsere Auslegestellen

Sie finden das StadtBlatt an mehr als 100 Auslegestellen, insbesondere in Bäckereien, Apotheken, den Wartezimmern von Ärzten, Rechtsanwälten und Steuerberatern, in Getränkemärkten und gastronomischen Betrieben.

Zum Beispiel:  
Westpark Infostand  
Bar Centrale  
Bar Marinella  
Le Café

### Impressum

Verantwortlich und Anbieter im Sinne des § 18 MStV, § 5 (1) TMG:  
StadtBlatt Verlag Hermann Käbisch (Inhaber),  
Beckerstraße 2a, 85049 Ingolstadt;  
Tel.: +49 178 1832 133 oder  
+49 841 82466;  
Fax: +49 841 82450;  
E-Mail: [stadtblatt.in@gmail.com](mailto:stadtblatt.in@gmail.com);  
Layout: Sophie Bauer;  
UmsatzsteuerIDNr.: DE 312050490;  
Auflage 5.000 Exemplare wöchentlich;  
Auslegestellen: [www.stadtblatt.in](http://www.stadtblatt.in)